

Satzungs- und Verordnungsblatt

der Stadt Memmingen SVBI

Amtsblatt für die Stadt Memmingen



Herausgeber und Druck
 Stadt Memmingen
 Marktplatz 1
 87700 Memmingen

Nr. 6**Memmingen, 16. März 2007****49. Jahrgang**

Datum	Inhalt	Seite
13.03.2007	Sechste Satzung der Stadt Memmingen zur Änderung der Marktsatzung	27
13.03.2007	Satzung der Stadt Memmingen über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans Dr.-Karl-Lenz-Straße Süd-Ost" (Planungsgebiet A 39)	28
13.03.2007	Hinweis zur vorstehend abgedruckten Satzung der Stadt Memmingen über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes "Dr.-Karl-Lenz-Straße Süd-Ost" (Planungsgebiet A 39)	29
13.03.2007	Satzung der Stadt Memmingen über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans „Woringer Straße Ost" (Planungsgebiet 43)	30
13.03.2007	Hinweis zur vorstehend abgedruckten Satzung der Stadt Memmingen über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes "Woringer Straße Ost" (Planungsgebiet 43)	31
13.03.2007	Bekanntmachung der Stadt Memmingen über die Widmung und Umstufung öffentlicher Straßen	32
13.03.2007	Bekanntmachung der Stadt Memmingen über die beabsichtigte Einziehung von öffentlichen Straßen	35
02.03.2007	Bekanntmachung der Sparkasse Memmingen–Lindau–Mindelheim über das Aufgebot von Sparerkunden	36

Der Stadtrat hat nachfolgende Satzung beschlossen, die nach Ausfertigung hiermit bekannt gemacht wird:

Sechste Satzung
der Stadt Memmingen
zur Änderung der Marktsatzung

Vom 13. März 2007

Aufgrund des Artikel 24 Absatz 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBI S. 796 – BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 8. Dezember 2006 (GVBI S. 975) erlässt die Stadt Memmingen folgende Satzung:

Artikel 1

Satzungsänderungen

Die Satzung über die Märkte in der Stadt Memmingen (Marktsatzung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. November 1995 (SVBI S. 152), zuletzt geändert durch Satzung vom 21. Juli 2003 (SVBI S. 80) wird wie folgt geändert:

1. § 24 Absatz 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Die Verkaufszeiten werden auf 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr festgesetzt.“

2. § 26a erhält folgende Fassung:

„Abweichend von § 24 Absatz 1 Satz 1 und Absatz 2 Satz 1 beginnt im Jahre 2007 der Krämermarkt am 16. Oktober und der Vergnügungspark am 13. Oktober.“

Artikel 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Satzungs- und Verordnungsblatt der Stadt Memmingen in Kraft.

Memmingen, 13. März 2007
STADT MEMMINGEN
Dr. Holzinger
Oberbürgermeister

Der Stadtrat hat nachfolgende Satzung beschlossen, die nach Ausfertigung hiermit bekannt gemacht wird:

Satzung
der Stadt Memmingen
über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre
im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans
Dr.-Karl-Lenz-Straße Süd-Ost“ (Planungsgebiet A 39)

Vom 13. März 2007

Aufgrund von § 16 Absatz 1 und § 17 Absatz 1 Satz 3 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2006 (BGBl I S. 3316) erlässt die Stadt Memmingen folgende Satzung:

§ 1

Verlängerung der Geltungsdauer

¹Die Geltungsdauer der mit § 1 der Satzung der Stadt Memmingen über die Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans für das Gebiet „Dr.-Karl-Lenz-Straße Süd-Ost“ (Planungsgebiet A 39) vom 23. März 2006 (Satzungs- und Verordnungsblatt der Stadt Memmingen Nr. 7 Seite 46) für die Grundstücke Flur-Nrn. 188 teilweise, 194, 194/1, 194/2, 194/4, 194/5 teilweise, 195, 195/1, 195/2, 195/3 und 195/4 der Gemarkung Amendingen zur Sicherung der Bauleitplanung angeordneten Veränderungssperre wird um ein Jahr verlängert. ²Der genaue Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus dem Lageplan, der in Satz 1 genannten Satzung vom 23. März 2006 beigefügt ist.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Satzungs- und Verordnungsblatt der Stadt Memmingen in Kraft.

Memmingen, 13. März 2007
STADT MEMMINGEN
Dr. Holzinger
Oberbürgermeister

Nachfolgender Hinweis wird hiermit veröffentlicht:

Hinweis
zur vorstehend abgedruckten
Satzung der Stadt Memmingen
über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Geltungsbe-
reich des künftigen Bebauungsplanes
"Dr.-Karl-Lenz-Straße Süd-Ost" (Planungsgebiet A 39)

Vom 13. März 2007

1. Für den Fall, dass die mit § 1 der Satzung der Stadt Memmingen über die Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans „Dr.-Karl-Lenz-Straße Süd-Ost“ (Planungsgebiet A 39) vom 23. März 2006 (Satzungs- und Ordnungsblatt der Stadt Memmingen Nr. 7 Seite 46) länger als 4 Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns (25. März 2006 gemäß § 3 der Satzung vom 23. März 2006) oder der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 Absatz 1 Baugesetzbuch hinaus andauert, ist dem Betroffenen gemäß § 18 Absatz 1 Satz 1 Baugesetzbuch für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten.

Zur Entschädigung ist die Stadt Memmingen verpflichtet. Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in § 18 Absatz 1 Satz 1 Baugesetzbuch bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Memmingen (Postanschrift: Stadt Memmingen, Postfach 1853, 8940 Memmingen) beantragt.

2. Nach § 215 Absatz 1 Baugesetzbuch werden nach § 214 Absatz 3 Satz 2 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der vorstehend abgedruckten Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes „Dr.-Karl-Lenz-Straße Süd-Ost“ (Planungsgebiet A 39) vom 13. März 2007 schriftlich gegenüber der Stadt Memmingen (Postanschrift: Stadt Memmingen, Postfach 1853, 8940 Memmingen) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Memmingen, 13. März 2007

STADT MEMMINGEN

Dr. Holzinger

Oberbürgermeister

Der Stadtrat hat nachfolgende Satzung beschlossen, die nach Ausfertigung hiermit bekannt gemacht wird:

Satzung
der Stadt Memmingen
über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre
im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans
„Woringer Straße Ost“ (Planungsgebiet 43)

Vom 13. März 2007

Aufgrund von § 16 Absatz 1 und § 17 Absatz 1 Satz 3 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl I Seite 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2006 (BGBl I S. 3316) erlässt die Stadt Memmingen folgende Satzung:

§ 1

Verlängerung der Geltungsdauer

¹Die Geltungsdauer der mit § 1 der Satzung der Stadt Memmingen über die Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans „Woringer Straße Ost“ (Planungsgebiet 43) vom 23. März 2006 (Satzungs- und Verordnungsblatt der Stadt Memmingen Nr. 7 Seite 42) zur Sicherung der Bauleitplanung für die Grundstücke Flur-Nrn. 3783/2, 3888/18 teilweise, 3944/2 teilweise, 3944/5, 3944/6, 3945/2, 3945/3, 3946, 3952, 3952/1, 3952/2, 3958, 3958/2, 3958/3, 3962/2, 3962/3, 3965, 3966, 3968, 3973, 3974, 4004/2 teilweise, 4005 teilweise, 4005/2 teilweise, 4006 teilweise, 4007 teilweise, 4008 teilweise, 4008/1 teilweise, 4127/2 teilweise der Gemarkung Memmingen angeordneten Veränderungssperre wird um ein Jahr verlängert. ²Der genaue Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus dem Lageplan, der in Satz 1 genannten Satzung vom 23. März 2006 beigefügt ist.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Satzungs- und Verordnungsblatt der Stadt Memmingen in Kraft.

Memmingen, 13. März 2007
STADT MEMMINGEN
Dr. Holzinger
Oberbürgermeister

Nachfolgender Hinweis wird hiermit veröffentlicht:

Hinweis
zur vorstehend abgedruckten
Satzung der Stadt Memmingen
über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Geltungs-
bereich des künftigen Bebauungsplanes
"Woringer Straße Ost" (Planungsgebiet 43)

Vom 13. März 2007

1. Für den Fall, dass die mit § 1 der Satzung der Stadt Memmingen über die Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplans „Woringer Straße Ost“ (Planungsgebiet 43) vom 23. März 2006 (Satzungs- und Verordnungsblatt der Stadt Memmingen Nr. 7 Seite 42) länger als 4 Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns (25. März 2006 gemäß § 3 der Satzung vom 23. März 2006) oder der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 Absatz 1 Baugesetzbuch hinaus andauert, ist dem Betroffenen gemäß § 18 Absatz 1 Satz 1 Baugesetzbuch für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten.

Zur Entschädigung ist die Stadt Memmingen verpflichtet. Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in § 18 Absatz 1 Satz 1 Baugesetzbuch bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Stadt Memmingen (Postanschrift: Stadt Memmingen, Postfach 1853, 8940 Memmingen) beantragt.

2. Nach § 215 Absatz 1 Baugesetzbuch werden nach § 214 Absatz 3 Satz 2 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der vorstehend abgedruckten Satzung über die Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre im Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes „Woringer Straße Ost“ (Planungsgebiet 43) vom 13. März 2007 schriftlich gegenüber der Stadt Memmingen (Postanschrift: Stadt Memmingen, Postfach 1853, 8940 Memmingen) unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Memmingen, 13. März 2007
STADT MEMMINGEN
Dr. Holzinger
Oberbürgermeister

Nachfolgende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht:

Bekanntmachung
der Stadt Memmingen
über die Widmung und Umstufung
öffentlicher Straßen

Vom 13. März 2007

I. Widmungsverfügungen

Durch Verfügungen der Stadt Memmingen vom 12. März 2007 werden mit Wirkung vom 19. März 2007 die Widmungen folgender in der Stadt Memmingen, Regierungsbezirk Schwaben, gebauter Straßen vorgenommen (Artikel 6 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz):

1. als Ortsstraßen (Artikel 6 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 46 Nr. 2 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz)
 - a) Waldburgstraße
(Flur-Nr. 103/89 – Teilfläche, 103/92 - Teilfläche Gemarkung Volkratshofen)
von der Einmündung in den Kreisverkehr der St 2009
bis zur westlichen Grundstücksgrenze der Flur-Nr. 103/134
Länge: 0,317 km;
 - b) Bergmüllerweg
(Flur-Nr. 103/90 Gemarkung Volkratshofen)
ab Grundstücksgrenze Waldburgweg (Flur-Nr. 103/89)
bis Grundstücksgrenze Bruno-Schmidt-Weg (Flur-Nr. 103/56)
Länge: 0,142 km;
 - c) Mozenweg
(Flur-Nr. 103/91 Gemarkung Volkratshofen)
ab Grundstücksgrenze Waldburgweg (Flur-Nr. 103/89)
bis Grundstücksgrenze Hans-Zundtner-Weg (Flur-Nr. 103/62)
Länge: 0,090 km;
 - d) Salemerweg
(Flur-Nr. 103/92 Gemarkung Volkratshofen)
ab Verlängerung der südlichen Grundstücksgrenze von Flur-Nr. 103/129
bis Grundstücksgrenze Gustav-Kramer-Weg
Länge: 0,069 km;
 - e) Zur Rossweide
(Flur-Nr. 155/47 und 155/57 -Teilfläche Gemarkung Eisenburg)
ab Einmündung in Amendinger Straße, Flur-Nr. 149/2
südlich verlaufend mit einem östlichen Stich mit Wendehammer bis Grundstücksgrenze Flur-Nr. 155/123 und 155/116 und einem westlichen Stich, der bei Flur-Nr. 155/141 und 155/140 in einen Ring mündet
Länge: 0,495 km;

- f) Weiherstraße
(Flur-Nr. 1388/38 Gemarkung Amendingen)
ab Einmündung in Amendinger Straße
südlich verlaufend, nach einer Links- und Rechtskurve mündend in einen Wendehammer bei Flur-Nr. 1388/28, 1388/27, abzweigend ein Stichweg in östlicher Richtung bis Grundstücksgrenze Flur-Nr. 1388/10, und vier Stichwegen in westlicher Richtung bis Grundstücksgrenze 1388/2, 1388/1, 1388/16, 1388/36
Länge: 0,381 km;
- g) Kurlandstraße
(Flur-Nr. 160/25 Gemarkung Amendingen)
ab Ostpreußenstraße im Westen, östlich im Bogen verlaufend,
bis Ostpreußenstraße im Südosten
Länge: 0,164 km;
- h) Ostpreußenstraße
(Flur-Nr. 160/38 Gemarkung Amendingen)
ab der Verbindungslinie der westlichen Grundstücksgrenze von Flur-Nr. 160/26 und 160/37, Richtung Osten verlaufend
bis zur Einmündung in die Obere Straße
Verlängerungsstrecke: 0,242 km (Gesamtlänge 0,310 km);
2. als beschränkt öffentlicher Weg nach Artikel 6 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 53 Nr. 2 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz
- a) Östl. Fußweg zwischen Am Schmidleberg und Zur Rossweide
(Flur-Nr. 155/106 Gemarkung Eisenburg)
ab Ortsstraße Zur Rossweide, Grundstücksgrenze Flur-Nr. 155/47,
bis Ortsstraße Am Schmidleberg, Grundstücksgrenze Flur-Nr. 155/9,
Länge: 0,053 km
Widmungsbeschränkung: nur für Fußgänger;
- b) Fußweg zwischen Am Schmidleberg und Zur Rossweide
(Flur-Nr. 155/57 – Teilfläche Gemarkung Eisenburg)
ab Ortsstraße „Zur Rossweide“ zwischen Rossweide 28 und „Am Schmidleberg“ 15
bis Ortsstraße Am Schmidleberg, Grundstücksgrenze Flur-Nr. 155/9
Länge: 0,033 km
Widmungsbeschränkung: nur für Fußgänger;
- c) Westlicher Fußweg zwischen Am Schmidleberg und Zur Rossweide
(Flur-Nr. 155/57 - Teilfläche Gemarkung Eisenburg)
ab Ortsstraße „Zur Rossweide“ zwischen Flur-Nr. 155/157 und 155/60
bis Ortsstraße „Am Schmidleberg“, Flur-Nr. 155/9
Länge: 0,035 km
Widmungsbeschränkung: nur für Fußgänger;
- d) Fußweg in der Rossweide
(Flur-Nr. 155/57 - Teilfläche Gemarkung Eisenburg)
ab Verbindungslinie zwischen westl. Punkt der Flur-Nr. 155/144 und südl. Punkt der Flur-Nr. 155/59
bis Verbindungslinie zwischen südöstl. Punkt der Flur-Nr. 155/59 und nordwestl. Punkt der Flur-Nr. 155/144
Länge: 0,017 km
Widmungsbeschränkung: nur für Fußgänger;

- e) Fuß- und Radweg zwischen Sudetenstraße und Kurlandstraße
(Flur-Nr. 160/18 Gemarkung Amendingen)
abzweigend von der Sudetenstraße, Richtung Süden verlaufend,
bis Kurlandstraße, Grundstücksgrenze Flur-Nr. 160/25
Länge: 0,041 km
Widmungsbeschränkung: nur für Fußgänger und Radfahrer;
- f) Fuß- und Radweg zwischen Ostpreußenstraße und Sachsenstraße
(Flur-Nr. 160/68 Gemarkung Amendingen)
abzweigend von der Ostpreußenstraße Richtung Süden verlaufend,
bis Sachsenstraße, Grundstücksgrenze Flur-Nr. 158/4
Länge: 0,045 km
Widmungsbeschränkung: nur für Fußgänger und Radfahrer.

Die Stadt Memmingen ist Straßenbaulastträger vorgenannter Straßen.

II. Umstufungsverfügung

Durch Verfügung der Stadt Memmingen vom 12. März 2007 wird mit Wirkung vom 19. März 2007 die Abstufung einer Ortsstraße zum beschränkt öffentlichen Weg nach Artikel 7 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit Artikel 53 Nr. 2 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz in der Stadt Memmingen, Regierungsbezirk Schwaben vorgenommen:

Theaterplatz.

(Flur-Nr. 775/3 - Teilfläche Gemarkung Memmingen)
ab dem bisherigen beschränkt öffentlichen Weg Theaterplatz bei km 0,028
bis zur Einmündung Schmelzgässle
Länge der abzustufenden Strecke: 0,044 km
Widmungsbeschränkung: nur Fußgängerverkehr.

Die Stadt Memmingen ist Straßenbaulastträger vorgenannter Straße.

III. Einsichtnahme

Die Widmungsverfügungen- und die Umstufungsverfügung und ihre Begründungen können ab 19. März 2007 bei der Stadt Memmingen, Bauverwaltungsamt, Verwaltungsgebäude Wellfenhaus, II. Stock, Zimmer 208, Schlossergasse 1, 87700 Memmingen während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

Memmingen, 13. März 2007
Stadt Memmingen
Dr. Holzinger
Oberbürgermeister

Nachfolgende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht:

Bekanntmachung
der Stadt Memmingen
über die beabsichtigte Einziehung von öffentlichen Straßen

Vom 13. März 2007

1. Beschränkt öffentlicher Weg Löheweg
(Flur-Nr. 3571/6 Gemarkung Memmingen)

Im Zuge eines Flächentausches soll der Fuß- und Radweg „Löheweg“, Verbindungsweg zwischen Augsburgener Straße und Waldnerweg, an die westliche Grundstücksseite der Firma Kutter verlegt werden. Mit der vorgesehenen Verlegung und der damit verbundenen Widmung des neuen Weges als beschränkt öffentlichen Weg steht der Allgemeinheit dann ein gleichwertiger Weg zur Verfügung.

Der bisherige Löheweg verliert damit nach Artikel 8 Absatz 1 Satz 1 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz seine Verkehrsbedeutung. Es ist daher beabsichtigt, den beschränkt öffentlichen Weg von der Augsburgener Straße bis zum Waldnerweg einzuziehen.

2. Teilstück des Feld- und Waldweges Weg im oberen Ried
(Flur-Nr. 4075/2 Gemarkung Memmingen)

Ein Teilstück des Feld- und Waldweges „Weg im oberen Ried“, (heute: Teilstück von Dornierstraße), Flur-Nr. 4075/2 – Teilfläche, hat seine Verkehrsbedeutung nach Artikel 8 Absatz 1 Satz 1 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz verloren.

Es ist daher beabsichtigt, die Teilstrecke von der Allgäuer Straße bis zur Einmündung des Zeissweges einzuziehen.

3. Teilstück der Ortsstraße Goldhoferstraße
(Flur-Nr. 216/5, Gmkg. Amendingen)

Ein Teilstück der Ortsstraße Goldhoferstraße soll im Zuge eines Flächentausches mit der Firma Goldhofer Richtung Süden verlegt werden. Mit dem vorgesehenen Verlegung und der damit verbundenen Widmung des neuen Teilstücks steht der Allgemeinheit wieder eine gleichwertige Straße zur Verfügung.

Das jetzige Teilstück verliert damit nach Artikel 8 Absatz 1 Satz 1 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz auf einer Länge von 0,202 km seine Verkehrsbedeutung. Es ist daher beabsichtigt, dieses Teilstück einzuziehen.

Diese Bekanntmachung erfolgt gemäß Artikel 8 Absatz 2 Satz 1 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (Bayerische Rechtssammlung Nr. 91-I-1), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Juli 2005 (Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 287).

Memmingen, 13. März 2007
STADT MEMMINGEN
Dr. Holzinger
Oberbürgermeister

Nachfolgende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht:

Bekanntmachung
der Sparkasse Memmingen–Lindau–Mindelheim
über das Aufgebot von Sparerkunden

Die Sparerkunde zu dem Konto

13752696

ist abhanden gekommen und wurde gesperrt.

Rechte aus diesen Sparerkunden müssen von dem etwaigen Inhaber binnen drei Monaten geltend gemacht werden, andernfalls wird die Sparerkunde für kraftlos erklärt.

Memmingen, 02. März 2007
Sparkasse Memmingen–Lindau–Mindelheim
Der Vorstand

SVBI 2007 S. 36